

Bildende Kunst

Wer kreativ ist und Freude daran hat, verschiedene Bereiche der Bildenden Kunst wie z.B. Fotografie, Action-painting mit Acrylfarbe auf Leinwand, Zeichnen mit Reißkohle und Pastellkreide, Erstellen von Collagen zu Gedichten, Comic oder Plastiken aus Müll und Architekturmodelle in Praxis und Theorie zu erfahren, ist hier genau richtig.



Voraussetzungen müssen keine mitgebracht werden. Wir möchten auch Ihre Interessen berücksichtigen und diese in unseren Unterricht integrieren. Daher werden die praktischen Schwerpunkte für jedes Schuljahr gemeinsam festgelegt.

Neben der überwiegend praktischen Tätigkeit im Unterricht werden auch spannende kunsthistorische Bezüge aufgezeigt:

- Warum malt Baselitz auf dem Kopf?
- Wieso ist Mona Lisa so berühmt?
- Wie hat sich die Bildende Kunst über die Zeit entwickelt?

Gemeinsam legen wir fest, welche Referate mit Präsentationen zu Künstlerinnen und Künstlern gehalten werden. Diese geben Einblicke in Zeitzusammenhänge.

Wer Bildende Kunst als Wahlfach durchgehend über alle drei Schuljahre belegt, kann darin im mündlichen Abitur eine Präsentationsprüfung ablegen.

Bezüge zu Ihrem Hauptfach „Pädagogik und Psychologie“ kommen nicht zu kurz: wir behandeln Themen wie die Wahrnehmungspsychologie und Symbolbildung nach C.G. Jung (Schweizer Psychiater, Begründer der analytischen Psychologie). Aber auch die kreativ-künstlerische Arbeit mit Kindern, Jugendlichen, Erwachsenen und alten Menschen kommt zum Einsatz. So haben wir schon Kindergartenkinder eingeladen und gemeinsam Gipsfingerpuppen hergestellt.

Wir freuen uns auf Sie und Ihre Ideen.

